

# FORTBILDUNG FÜR PAAR- und EINZELTHERAPIE WS 2018/19

*Paardynamische Konzepte und Interventionen II:*

## **ARBEIT AM HINTERGRUND: ELTERLICHE PAAR-BEZIEHUNGSINTROJEKTE VERÄNDERN „Du bist wie Deine Mutter, wie dein Vater, wie der Opa ...“**

*Kennenlernen der gestalttherapeutischen Interventionsserie nach Anne Teachworth, um sie für Änderungen nutzbar zu machen*

**Leitung:** Mag. Barbara Stadler [www.barbarastadler.com](http://www.barbarastadler.com)

**Zeit:** Fr, 26. Okt. 2018 16.00-20.00, Sa, 27. Okt. 2018 9.30-17.00 (12 AE)

**Kosten:** € 210,- für ÖAGG-Mitglieder, € 160,- für Pth.i.A.u.S., € 270,- für Nicht-Mitglieder

**Rücktrittsbedingungen:** bei Rücktritt bis 30 Tage vor Seminarbeginn 25% Bearbeitungsgebühr, danach keine Rückerstattung, außer es kann jemand von der Warteliste nachrücken oder ein/e ErsatzteilnehmerIn genannt werden.

**Zielgruppe:** PsychotherapeutInnen, Pth. i. A. u. S. (mind. 10, max. 14 Teilnehmer)

**Anmeldung:** FSIG / ÖAGG Tel: 01 / 718 48 60 E-Mail: [gestalttherapie@oeagg.at](mailto:gestalttherapie@oeagg.at)

**Ort:** Praxis Salomon, Kirchengasse 43/9, 1070 Wien

**Seminarinfo:** Mag. Barbara Stadler [www.barbarastadler.com](http://www.barbarastadler.com)

**Inhalt/Ziele:** An jener Stelle, wo sich Machtkämpfe wiederholen, werden introjizierte Paarbeziehungsmuster in einer Erweiterung der „leeren Stuhlarbeit“ erforscht: Demonstration gestalttherapeutischer Interventionen zur Bearbeitung der Probleme zwischen den Elternteilen, um verinnerlichte Paar-Beziehungsmuster („introjected couple patterns“ nach Anne Teachworth) erkennbar und für Musteränderungen nutzbar zu machen.

Diese gestalttherapeutische Interventionsserie ist besonders bereichernd, weil sie vom Fokus der verletzten Kinder von damals weggeht - hin zum Blick des heute erwachsenen Menschen, der mit all seiner Beziehungserfahrung die guten wie leidbringenden Seiten des Elternverhaltens anschaut. – Dies tun wir nicht, um die Eltern zu bewerten, sondern um uns selber besser in die Lage zu versetzen, da, wo wir Analogien zum Beziehungsverhalten der Eltern bei uns vorfinden, - ohne es zu wollen, - auch wirklich ändern zu können.

Es handelt sich um jene hartnäckigen Stellen, wo unsere PartnerInnen uns sagen: „Du bist wie Deine Mutter, wie dein Vater, wie der Opa ...“

**Ziel** ist die Kenntnis und Diskussion der Anwendung der Interventionsserie. Schwerpunkte: Anamnese, Phänomenologische Aufstellung, Drei-Stühle-Arbeit, Anwendung in unterschiedlichen Settings (Paartherapie, Einzel- und Gruppentherapie).

**Methode:** Integrative Gestalttherapie / Skriptum



Mag. Barbara Stadler

Psychologin, Psychotherapeutin, Imago Beziehungstherapeutin und Lehrtherapeutin der Fachsektion Integrative Gestalttherapie des ÖAGG